

Beschlussvorschlag AN 116/2021/19-24

Auszüge:

- neues Schulgebäude analog dem Grundschulgebäude in Hönow zu errichten
 - Ausschreibung des Neubaus soll als Vorlage den Baukörper der Hönower Grundschule nehmen
 - bauliche Kopie des Hönower Gebäudes
- **Definition der Formulierungen / der Absichten / des Gestaltungsspielraums?**

Parameter - Kurzdarstellung

Bestand Gebrüder-Grimm-Grundschule:

- 22 Allgemeine Unterrichtsräume 3,7- zügig
- Zweifeldhalle
- 3-Geschossigkeit

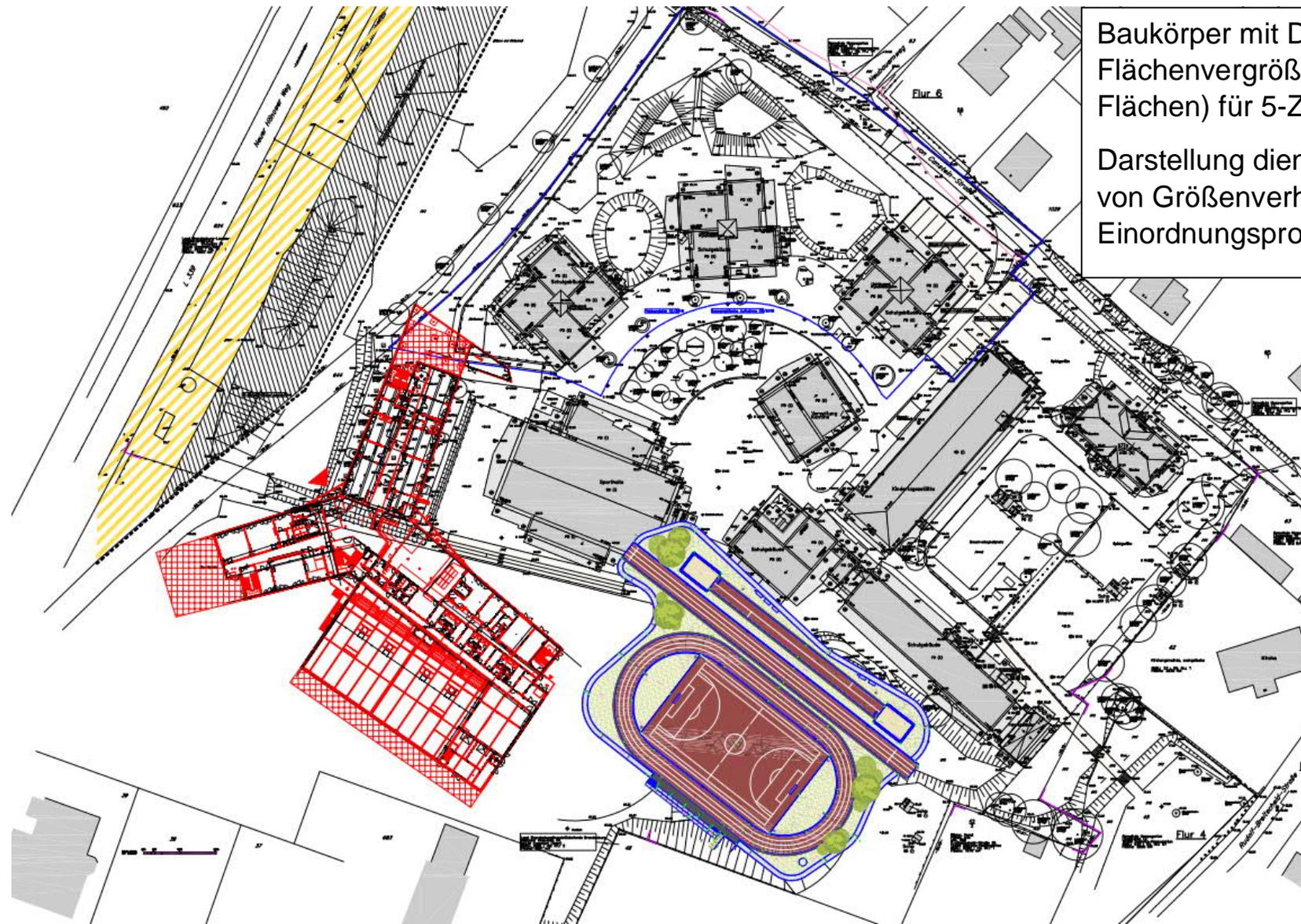
Lenné-Grundschule geplant:

- 30 Allgemeine Unterrichtsräume 5- zügig
- Erhöhung von min. **36%** Fläche für Unterricht!
- Dreifeldhalle

Nutzung	Mehrfläche ¹⁾ netto grob m ²
AUR	780
Fachräume	0
Gemeinschaftsflächen	345
Verwaltung	130
Wirtschaftsflächen	60
WC-Anlagen	25
VF, Flure	420
Sporthalle	240
Summe	<u>2.000</u>

1) Grundlage Musterflächenempfehlung für Grundschulen (Jgst. 1-6), MBS, Fassung August 2019

- **Mehrfläche durch (teilweise 4-Geschossigkeit oder) Grundflächenerhöhung des Baukörpers decken?**



Baukörper mit Darstellung von Flächenvergrößerung (rotgefüllte Flächen) für 5-Zügigkeit
Darstellung dient der Vorstellung von Größenverhältnissen / Einordnungsproblematik

Lageplan mit Darstellung Baukörper

Zur Diskussion:

- Nutzflächenerhöhung erfordert Planung
- Einordnung auf neuem Grundstück erfordert Planung

Zu beachten bei Einordnung im Grundstück:

- Erschließung generell
- Feuerwehrzufahrt und Anlieferverkehr
- Geländeneigung
- Freifläche für Kinder
- Sportfläche
-

Fragestellung:

**Ist der Baukörper der Grimm-Schule als Y für dieses Grundstück optimal / akzeptabel ?
Sind evtl. Kompromisse im Hinblick auf dieses Grundstück akzeptierbar / zu groß?**